

Behördenwege elektronisch erledigen

Wie Sie Bürgerkarte, Handysignatur und Unternehmensserviceportal nutzen können

Der österreichische Staatsbürger geht laut Statistik 1,2 Mal pro Jahr aufs Amt. Viele Amtswege ließen sich jedoch vermeiden. Denn weit über 80% davon sind mittlerweile online möglich. Damit liegt Österreich europaweit im Spitzenfeld. Die Akzeptanz des Online-Angebots der Republik ist weltweit überhaupt einzigartig. 9 von 10 Befragten äußern sich „äußerst zufrieden“ oder „zufrieden“ mit der heimischen E-Government-Landschaft. Der überwiegende Teil der österreichischen Unternehmen nutzt E-Government, allen voran das Finanzonline-Portal zur Erledigung von Steuerangelegenheiten.

Die Bürgerkarte

Um im Internet rechtsgültig unterschreiben zu können ist eine sogenannte Bürgerkarte nötig. Zum Erwerb dieser Karte muss sich der Staatsbürger als natürliche Person ausweisen. Geschieht die Zustellung per eingeschriebenem Brief, tut er oder sie das gegenüber dem Postbeamten. Wer bereits Finanzonline verwendet, hat sich dadurch legitimiert und kann die Bürgerkarte online anfordern. Die entsprechenden Daten werden dann per Rsa-Brief zugestellt.

In den Landeshauptstädten gibt es Zertifizierungsstellen – in Wien im Rathaus – in denen man die Bürgerkarte auch persönlich aktivieren kann.

Die Bürgerkartenfunktion kann auf physische Karten aufgebucht werden wie z.B. die E-Card oder Bankomatkarte. Mittels eines Kartenlesers kann man sich dann im Internet ausweisen.

Die Handysignatur

Die Handysignatur ist die modernste und komfortabelste Variante der Bürgerkarte. Dabei wird die Funktion mit der SIM-Karte des Mobiltelefons verknüpft. Zum Erledigen von Rechtsgeschäften benötigt man dann sein Handy und ein Masterpasswort. Beim Einloggen wird ein TAN-Code aufs Handy geschickt, der zur Anmeldung erforderlich ist. Damit ist die Handysignatur – unabhängig von der Hardware – eine hochsichere und komfortable Anwendung.

Das Unternehmensserviceportal

Das Unternehmensserviceportal ist ein one-stop-shop für Unternehmer im Internet. Alle wichtigen unternehmerischen Belange können dort erledigt werden. Das reicht von Finanzonline oder dem SVA-Beitragskonto für Versicherte über Mitarbeiterangelegenheiten mit ELDA bis hin zum Ausstellen von E-Rechnungen an den Bund und vielem mehr. Zur Anmeldung am USP ist die Handysignatur oder Bürgerkarte nötig. Mit einem einzigen Login sind dann alle oben genannten Anwendungen möglich, und das selbstverständlich rund um die Uhr.

Stand: 20.11.2019